

Das Monster

Bei Frau Berg wird eingebrochen. Detektivin Hase findet den Gauner vor der Tür. Scherz! Das war mein erster Fall. Jetzt sitze ich im Auto. Ich fahre nach Köln. Der Bürgermeister hat mich angeheuert, einen Fall zu lösen. Ich fragte mich die ganze Zeit schon, warum er eine Detektivin aus New York beauftragt hat. Nun ja, keine Zeit zum Grübeln. Ich bin da, der Bürgermeister erwartete mich schon. „Frau Hase, endlich! Die Bürger sind schon außer sich! In letzter Zeit treibt sich ein Monster in Köln herum weiß das klingt schräg, aber es stimmt! Beim Professor werden sie mehr erfahren.“ Er führt mich in einen Raum, der mit Geräten vollgestopft ist. „Das ist der Professor, Frau Hase“. Er deutet auf einen Mann, der durch eine Art Mikroskop guckt, „Ah Frau Hase, endlich sind sie da!“, sagt der Professor. „Nun, dann lasse ich euch mal allein.“, sagt der Bürgermeister. „Nun ja das Monster klaut alles, was auch nur annähernd wertvoll ist. Ich weiß nicht, aber vielleicht schlägt das Monster als Nächstes beim Kölner Dom zu. Da wimmelt es ja nur so von wertvollen Sachen.“, erklärt der Professor. „Da werde ich nachschauen.“, sage ich. Ich verlasse das Rathaus und fahre mit dem Taxi zum Kölner Dom. Ich steige aus bezahle und gehe rein. Erst ist nichts los. Ich wollte grade gehen. Als der Kölner Dom schließt fällt mir ein das das Monster wahrscheinlich in der Nacht zuschlägt, weil es dann keiner mitbekommt. Also verstecke ich mich hinter einer Säule. Um Mitternacht sehe ich wie ein Monster in den Dom kommt. Ich falle hin. Das Monster schreckt auf und flieht. Ich renne hinterher. Ich sehe, wie das Monster eine Art Gullydeckel aufmacht und rein springt. Ich springe hinterher. Ich lande in einen Raum der vollgestopft mit komischen Geräten ist. Der Professor kommt mit einer Pistole in den Raum. „Sie sind ein Komplize des Monsters.“, sage ich. „Nein es gibt kein Monster nur einen Roboter, den ich programmiert habe! „Warum haben sie mir den Tipp gegeben das sie als nächstes beim Kölner Dom zuschlagen frage ich.“ „Ganz einfach ich wollte sie los sein und das bin ich jetzt auch.“, sagte der Professor und drückt auf einen Knopf. Das Monster kam in den

Raum. Das Monster will mich schlagen doch ich weiche seinen Schlägen aus. „Genug!“ schreit der Professor und schießt. Ich weiche aus. Die Kugel trifft einen Schalter der das Monster deaktiviert. Zehn Minuten später wird der Professor abgeführt und ich gönne mir noch ein paar Tage in Köln.

Lion Franke, 4d GGS St Nikolaus Köln-Zollstock

ENDE